

Schulwegweiser

Landesberufsschule Feldkirch

2026/2027



Inhaltsverzeichnis

3	Herzlich willkommen im Schuljahr 2026/27
4	Leitbild
6	Schulentwicklung
7	POOL die Basis unserer Schulphilosophie
8	POOL-Stunde
9	POOL-Räume im Überblick
10	Unsere Schule in Zahlen
12	Beruf und Berufung
14	Meine persönlichen Ziele für dieses Schuljahr
15	Coaching-Gespräch nach dem PERMA-Modell
16	Unsere Schule in Fakten
18	Humanität
20	Unsere Schule in Zusammenarbeit
21	Verhalten bei Brandalarm
22	Unsere Lehrpersonen nach Fachbereichen
25	Organigramm
26	Unsere Schule in Handlungen
27	POOL-Codex
28	Unser Verhaltenskodex
30	Merkblatt für das Fernbleiben vom Unterricht
32	Prüfungstermine und Prüfungsübersicht
34	Unsere Schulkantine
35	Stundenplan
36	Schulkalender 2026/2027

Impressum

Medieninhaber: Landesberufsschule Feldkirch

Hersteller: Hecht Druck GmbH & Co. KG, 6971 Hard

Herzlich willkommen

im Schuljahr 2026/27



Dr. Barbara Bergmeister-Keckeis, MA, Direktorin

Liebe Schülerinnen und Schüler,
geschätzte Ausbilderinnen und Ausbilder!

Wir heißen Sie an der Landesberufsschule Feldkirch herzlich willkommen und freuen uns, Sie im Schuljahr 2026/27 begleiten zu dürfen.

Ein besonderer Meilenstein in der Weiterentwicklung unserer Schule ist die Eintragung unserer Marke **POOL – Positiv orientiertes offenes Lernen**. Seit Februar 2026 bestätigt der Markenschutz unseren gemeinsamen Weg und steht für ein Bildungskonzept, das fachliches Lernen mit Persönlichkeitsentwicklung und einer positiven Schulkultur verbindet.



Thomas Kathan, BEd., MA
Vizedirektor

Unter dem Jahresthema „**Humanität**“ rücken wir im Schuljahr 2026/27 einen zentralen Wert unseres Leitbildes in den Mittelpunkt. Aufbauend auf den Erkenntnissen der Positiven Psychologie und dem PERMA-Modell werden vielfältige Aktivitäten und Projekte dazu beitragen, Humanität im Schulalltag bewusst zu erleben und gemeinsam zu gestalten.

Auch unser **POOL-Konzept** wird kontinuierlich weiterentwickelt. Die **POOL-Stunde** erhält sowohl inhaltlich als auch organisatorisch neue Impulse, um individuelles und eigenverantwortliches Lernen noch gezielter zu fördern. In diesem Schuljahr legen wir dabei einen besonderen Schwerpunkt auf die Vertiefung **offener Lernformen**, um selbstständiges, eigenverantwortliches und differenziertes Lernen weiter zu stärken. Ergänzend dazu werden die Werkzeuge der Positiven Psychologie über alle Schuljahre hinweg systematisch vermittelt, praktisch angewendet und in einem **jahrgangsübergreifenden Portfolio** dokumentiert. So stärken wir nicht nur die fachlichen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler, sondern fördern auch ihre Selbstwirksamkeit, ihre Resilienz und ihre Fähigkeit, Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen.

Wir wünschen allen Lehrlingen, Mitarbeitenden sowie Ausbilderinnen und Ausbildern ein erfolgreiches, inspirierendes und von gegenseitiger Wertschätzung geprägtes Schuljahr 2026/27.

Feldkirch, im September 2026

Dr. Barbara Bergmeister-Keckeis, MA,
Direktorin

Thomas Kathan, BEd., MA
Vizedirektor

Leitbild

Vision

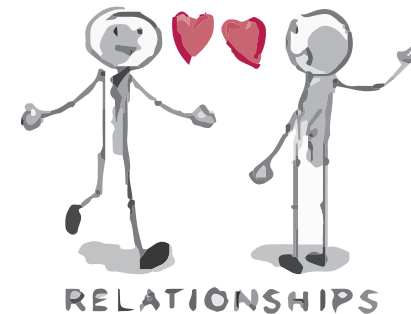
Wir bieten unseren Auszubildenden, Lehrpersonen und Mitarbeitenden auf Basis von „Positiv orientiertem offenen Lernen“ (POOL) die Möglichkeit, sich bestmöglich zu entwickeln und aufzublühen.



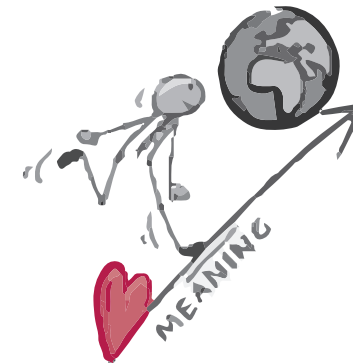
Was weckt in mir
positive Emotionen?
Mehr davon?



Wofür **engagiere**
ich mich mit
meinen **Stärken**?



Was ist mir
bei **Beziehungen**
wichtig?
Wer tut mir gut?



Was ist mein
Sinn im Leben?
Ist **wertvoll**?



Welche
Ziele habe ich?
Schritte?

www.permateach.at

Tugenden und Charakterstärken als unsere Basis

Weisheit & Wissen

Unsere Berufsschule vermittelt solide theoretische Grundlagen und fördert **Kreativität**, um gemeinsam neue Ideen und Lösungen zu entwickeln, während **Neugier & Interesse** die Bereitschaft bezeichnen, Neues zu entdecken und sich für verschiedene Themen und Projekte der Berufsschule zu interessieren.

Weitere Charakterstärken: **Liebe zum Lernen, Urteilsvermögen, Weisheit**

Mut

Durch die Förderung der **Begeisterungsfähigkeit** sollen wir an unserer Schule zu mutigen und entschlossenen Persönlichkeiten heranwachsen, die bereit sind, die Herausforderungen des Lebens zu meistern und ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

Weitere Charakterstärken: **Authentizität, Tapferkeit, Ausdauer**

Humanität

Zusammen bilden die Charakterstärken **Freundlichkeit, Großzügigkeit & soziale Intelligenz** das Fundament der Tugend Humanität, die darauf abzielt, Mitgefühl, Wohlwollen und zwischenmenschliche Verbindungen an unserer Schule zu fördern.

Weitere Charakterstärken: **Bindungsfähigkeit, Hilfsbereitschaft**

Gerechtigkeit

Führungsvermögen & Teamfähigkeit sind zwei Seiten derselben Medaille und spielen eine entscheidende Rolle an unserer Schule zur Förderung von Gerechtigkeit.

Weitere Charakterstärken: **Fairness**

Mäßigung

Bescheidenheit bezieht sich auf die Fähigkeit, sich selbst und seine Fähigkeiten realistisch und unaufdringlich einzuschätzen. Wir sind in der Lage, Lob und Anerkennung an unserer Schule anzunehmen, ohne dabei ihren Wert oder ihre Leistungen übermäßig zu betonen.

Weitere Charakterstärken: **Vergebungsbereitschaft, Um- & Vorsicht, Selbstregulation**

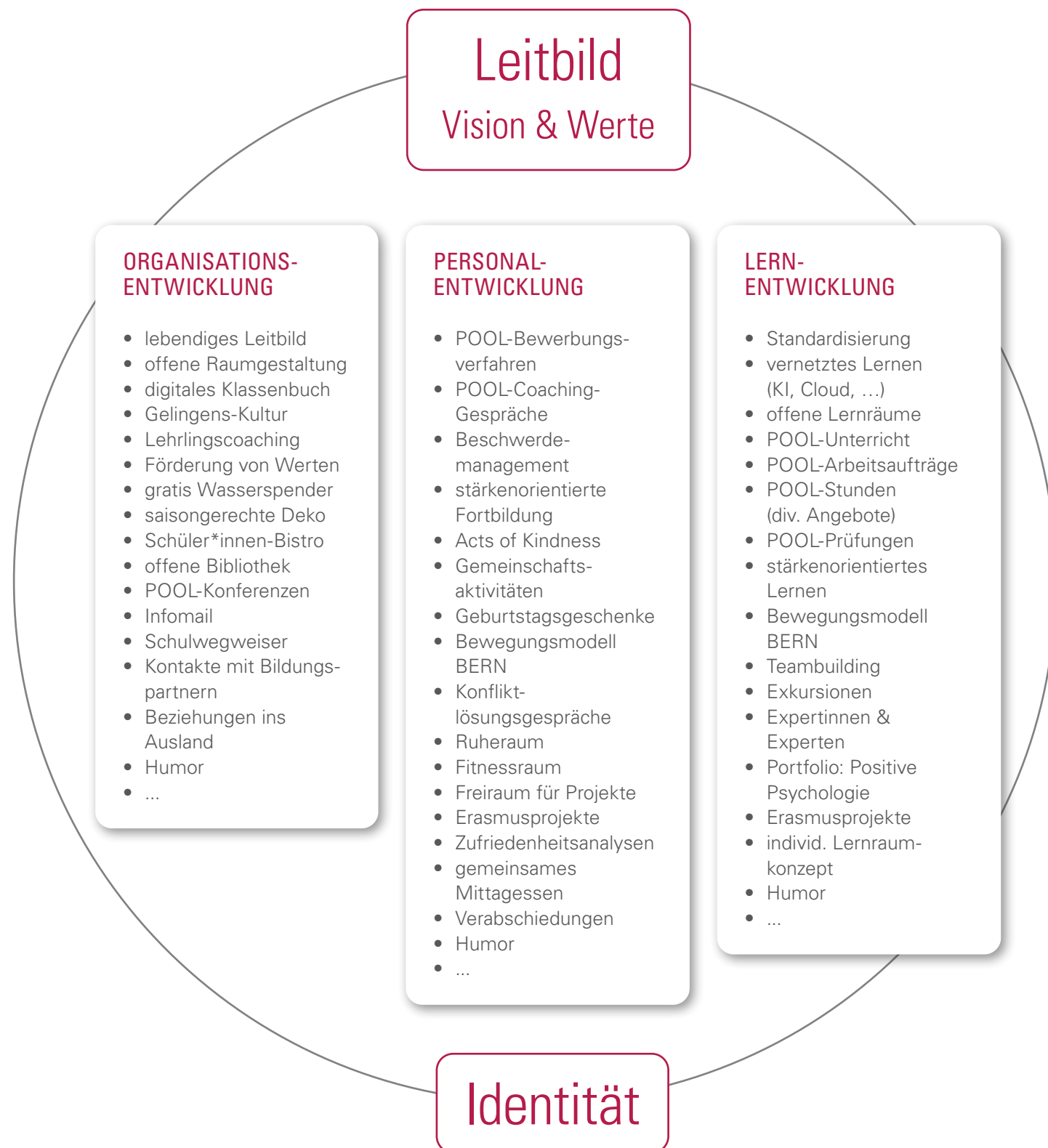
Ethik

Dankbarkeit, Optimismus & Humor spielen eine zentrale Rolle in der Förderung eines ethischen und erfüllten Lebens. Indem wir an unserer Schule Dankbarkeit leben, optimistisch bleiben und Humor kultivieren, können wir gemeinsam ein Gefühl des Wohlbefindens, der Zufriedenheit und der Verbundenheit mit anderen entwickeln und fördern.

Weitere Charakterstärken: **Spiritualität, Sinn für das Schöne**

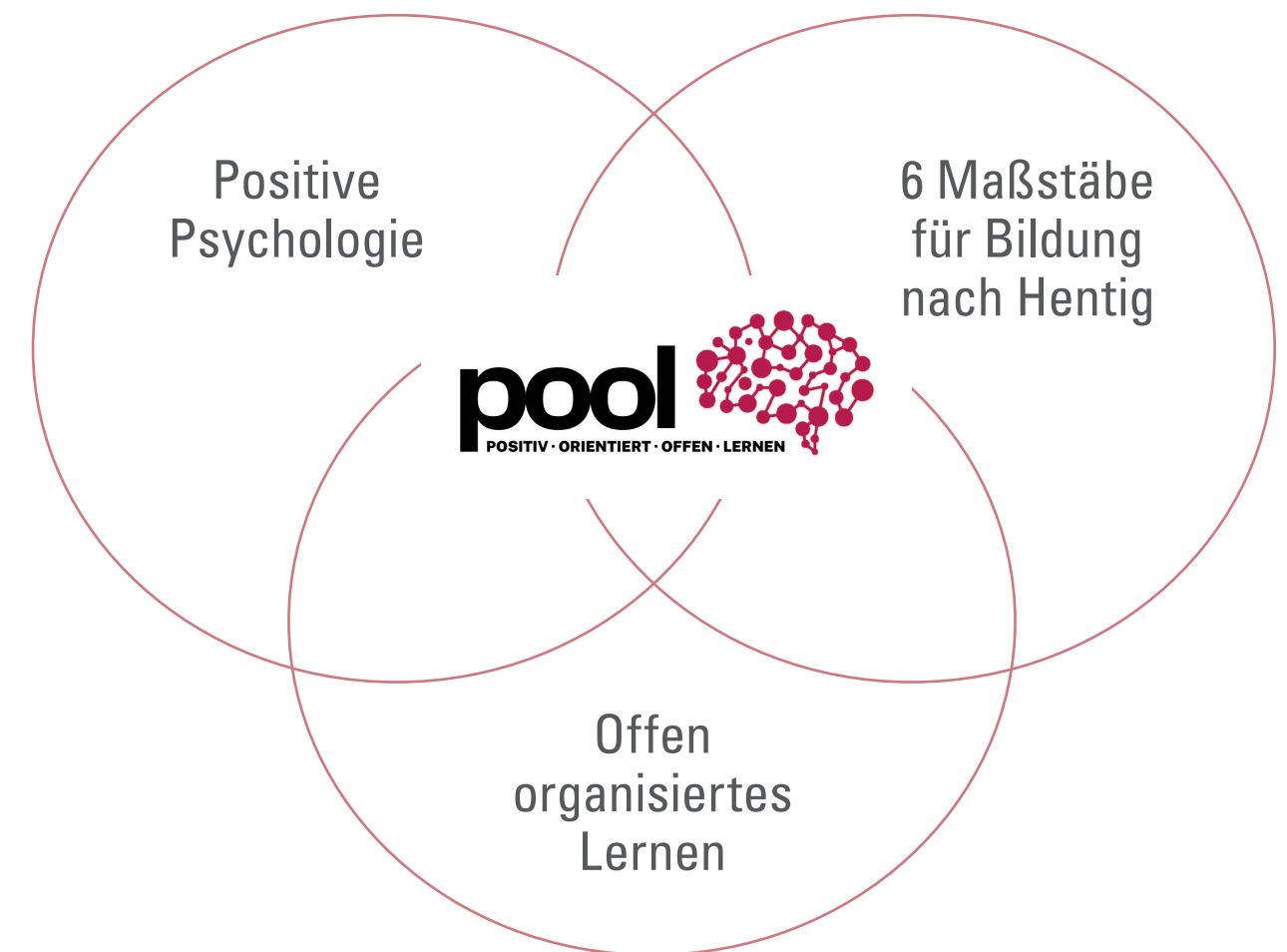
Damit unser Leitbild lebendig bleibt, setzen wir uns jedes Jahr mit den unterschiedlichen Tugenden und Charakterstärken intensiv als Jahresthema auseinander. **Heuer liegt unser Schwerpunkt auf Humanität**

Schulentwicklung



POOL

die Basis unserer Schulphilosophie



Unter POOL versteht man das positive organisierte offene Lernen einer gesamten Organisation von der Führungsebene über die Mitarbeiter*innen bis zu den Lernenden. Als Basis zu diesem Konzept dienen:

1. die 5 Säulen des PERMA-Modells sowie die 6 Tugenden mit ihren 24 Charakterstärken der Positiven Psychologie,
2. die 6 Maßstäbe für Bildung nach Hentig sowie
3. das offen organisierte Lernen nach Dalton von Helen Parkhurst.

Die Basis dafür bieten Stärkenorientierung, die Sinnstiftung, die Übernahme von Eigenverantwortung, die Verantwortung für andere, die Selbstorganisation, die Teamfähigkeit, der Wille und die Fähigkeit zur Kommunikation, die Wahrnehmung von Glück und das Nichtzulassen von Unmenschlichkeit. POOL wird in der Organisationsentwicklung, in der Personalentwicklung und in der Lernentwicklung gelebt.

POOL-Stunde



POOL steht für Positiv Orientiertes Offenes Lernen. Im Mittelpunkt stehen Eigenverantwortung, Motivation, Teamarbeit und Mitgestaltung. Lernende bestimmen Inhalte, Tempo, Sozialform und Lernraum weitgehend selbst. Lehrpersonen begleiten und coachen individuell. Am Ende jeder POOL-Stunde reflektieren die Lernenden ihren Fortschritt.

Wichtige Prinzipien

- Wahlfreiheit von Raum, Zeit, Methode und Sozialform
- Eigenständige Planung des Arbeitspensums
- Reflexion des Lernfortschritts am Stundenende
- Coaching-Gespräche mit den Lehrpersonen



Freiheit

Selbstbestimmung erhöht die Motivation und den Lernerfolg



Kooperation

Kooperation ermöglicht Beziehungen



Selbstverantwortung

Erfahrungen vererben sich nicht – jeder muss sie alleine machen.

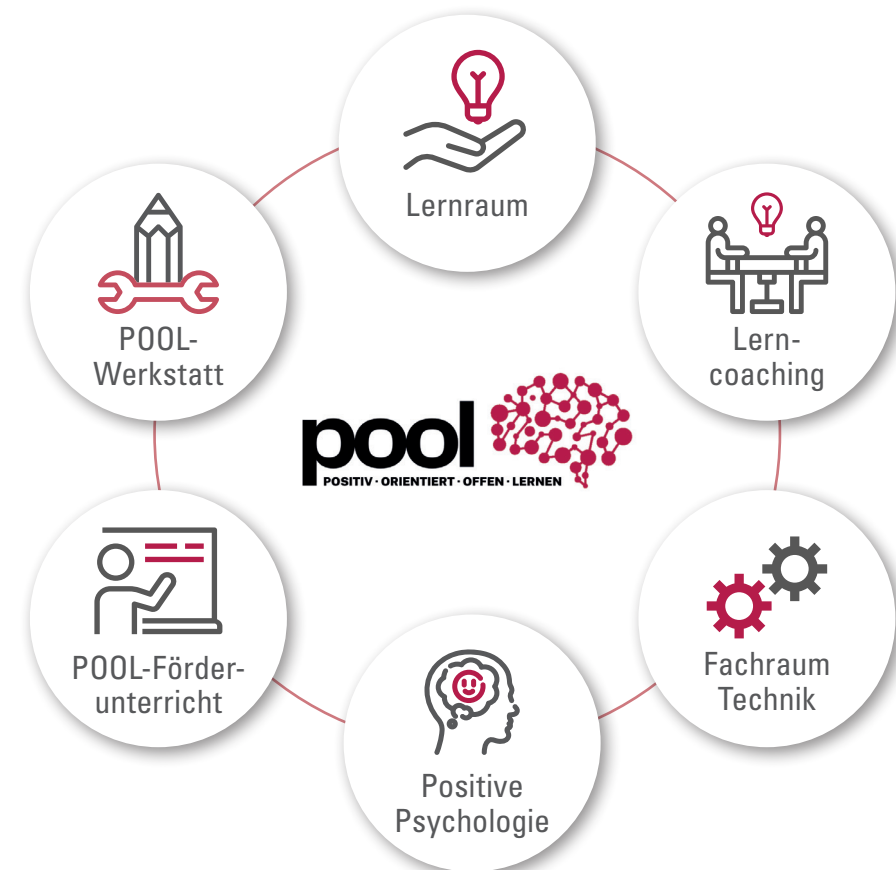
Regeln für die POOL-Stunde

- Anmeldung bis 10.00 Uhr (ab 7.30 Uhr möglich)
- Raumwahl passend zur Aufgabe – kein Raumwechsel
- Nutzung privater Geräte nur nach Absprache

Die POOL-Stunde folgt denselben Regeln wie der reguläre Unterricht, mit zusätzlichem Fokus auf Selbstverantwortung. Die Einhaltung der Regeln sichert eine produktive Arbeitsatmosphäre.

POOL-Räume im Überblick

Für die POOL-Stunde stehen dir verschiedene Räume zur Verfügung, die jeweils unterschiedliche Lernmöglichkeiten bieten.



Lernraum

Stillarbeitsraum für konzentriertes Lernen, Prüfungsvorbereitung, Wiederholung.

Lerncoachingraum

Lernhilfe durch Peers, Austausch, gemeinsames Üben in ruhiger Atmosphäre.

Fachraum Technik

Praxisnahes Arbeiten an Technik-, IT- oder Elektronikaufgaben.

Raum der Positiven Psychologie

Stärken entdecken, Achtsamkeit, Zielarbeit – für mentale Entwicklung.

POOL-Förderunterricht

Förderunterricht für Lehrlinge mit Förderbedarf

POOL-Werkstatt

Die POOL-Werkstatt bietet flexible Lern- und Entwicklungsangebote, die sich an den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler orientieren.

Beispiele:

- **Ich „Kann“ POOL** (Förderangebot, für alle, die im Zeugnis ein „Kann-Nichtgenügend“ erhalten haben)
- Lernspiele
- Sprachen-Café
- Meditation
- KV-Stunde
- Workshops zu verschiedenen Themen

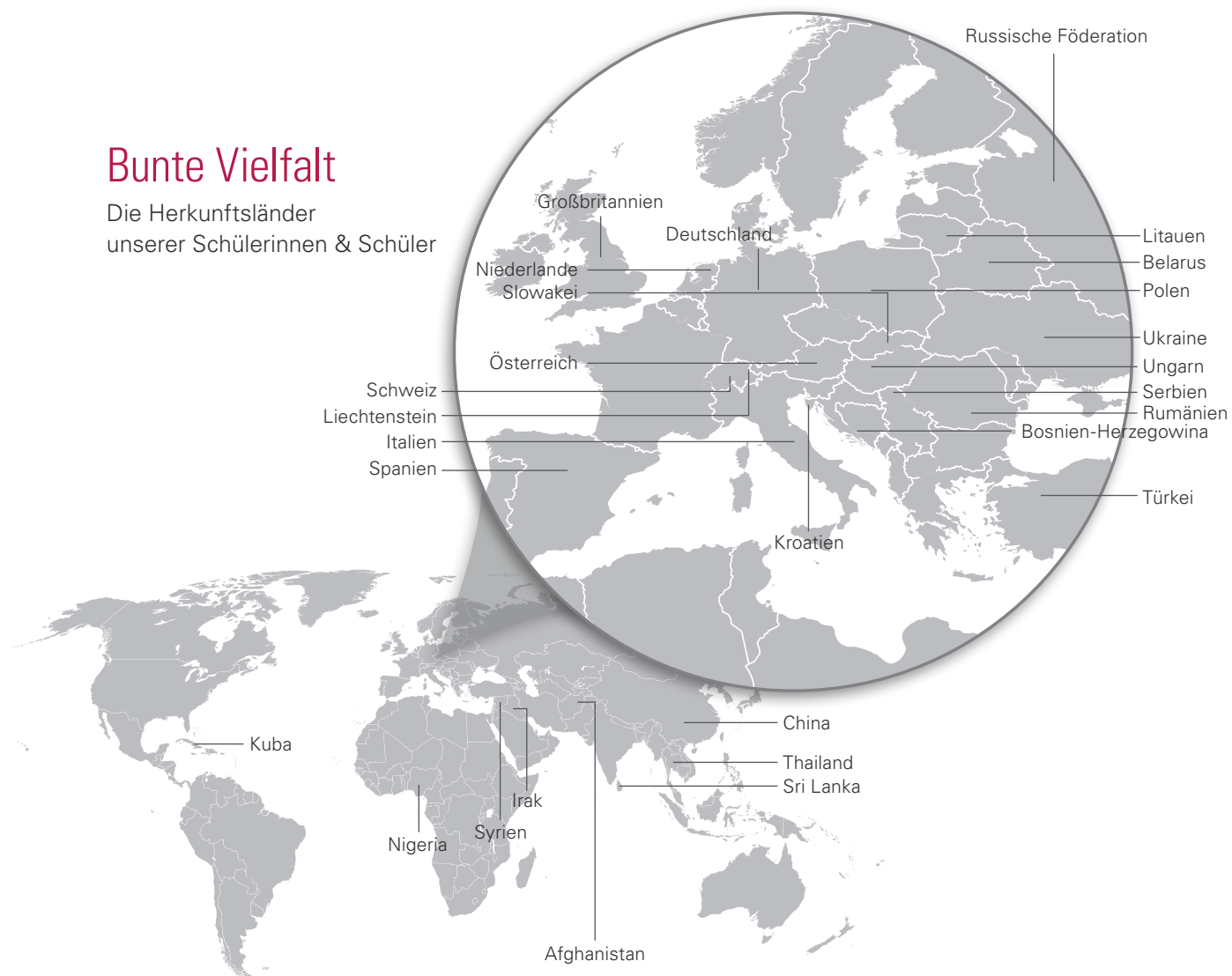
Die Angebote wechseln je nach Bedarf und fördern fachliche sowie persönliche Kompetenzen.

Nutze die Möglichkeiten, wachse an deinen Aufgaben und finde deinen Lernweg!

Unsere Schule in Zahlen

Bunte Vielfalt

Die Herkunftsländer
unserer Schülerinnen & Schüler



Viele Kulturen – eine Gemeinschaft

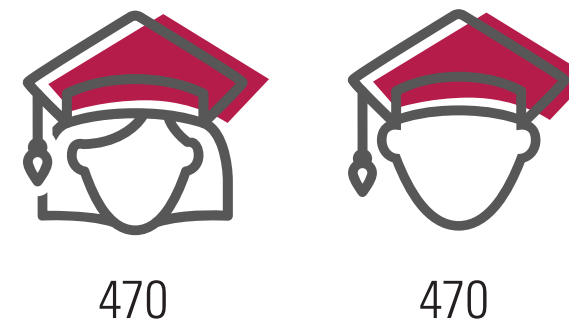
Lehrpersonen

Anzahl 63
davon 35 weiblich, 28 männlich
im Alter von 20 bis 63 Jahren



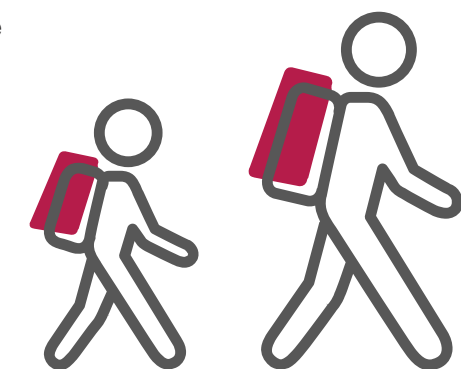
Schülerinnen & Schüler

940 Schülerinnen & Schüler



Alter der Schülerinnen & Schüler

15 bis 40 Jahre



Beruf und Berufung

Lehrberufe an der LBS Feldkirch



Friseur



Kosmetik
Fußpflege



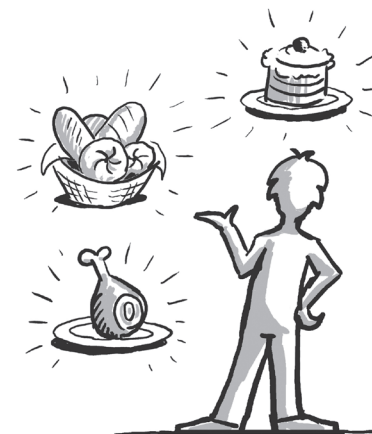
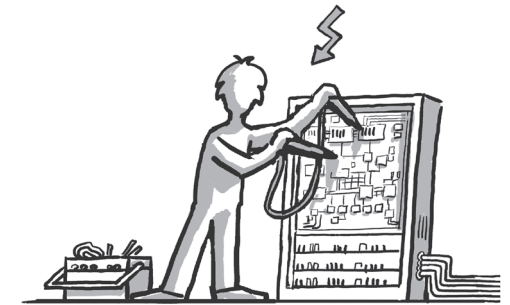
Pflegeassistent
Pflegefachassistent

Einzelhandel



Verwaltungsassistent
Büroberufe
Betriebsdienstleistung
Personaldienstleistung

Elektrotechnik
Elektronik
Informationstechnologie
Applikationsentwicklung



Bäckerei
Konditorei
Pâtisserie
Fleischverkauf
Fleischverarbeitung

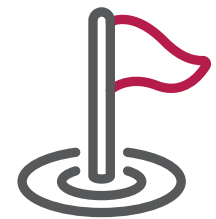


Fitnessbetreuung



Floristik

Meine persönlichen Ziele für dieses Schuljahr



Das möchte ich persönlich in diesem Schuljahr konkret erreichen

Freiwillige Zielsetzung

Unterrichtsfach	Diese Note möchte ich erreichen	Das sind meine Schritte bzw. Meilensteine um das Ziel zu erreichen.

Unterschrift Lehrling

Stempel und Unterschrift Lehrbetrieb

Coaching-Gespräch nach dem PERMA-Modell

VERTRAULICH – Nur für Coach und Coachee

Name _____ Datum _____

Coach _____

P Positive Emotions
Was lief bis jetzt in der Schule gut? Was hat dir Freude gemacht?
→ _____
→ _____

E Engagement
Wobei gab es Flow-Momente beim Lernen? Was motiviert dich besonders?
→ _____
→ _____

R Relationship
Wer gibt dir Rückhalt, mit wem verstehst du dich besonders gut?
→ _____
→ _____

M Meaning
Was gibt deinem Lernen Sinn?
→ _____
→ _____

A Accomplishment
Welche Ziele hast du dir zu Beginn des Schuljahres gesetzt? Worauf bist du besonders in Bezug auf deinen Lernprozess stolz? Was sind neue Ziele für dich?
→ _____
→ _____

Fazit Fazit/Vereinbarungen/Nächste Schritte:
→ _____
→ _____



Unsere Schule in Fakten

Direktion Dr. Barbara Bergmeister-Keckeis, MA, Direktorin
Thomas Kathan, BEd., MA, Vizedirektor

Sekretariat **Sabrina Dorn**
☎ +43 5522 72 029 325 22
✉ sekretariat@lbsfe1.snv.at

Claudia Lorenz
☎ +43 5522 72 029 325 11
✉ sekretariat@lbsfe1.snv.at

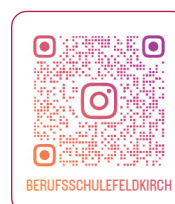
Barbara Schmidt
☎ +43 5522 72 029 325 13
✉ buchhaltung@lbsfe1.snv.at

Lenka Topalova
☎ +43 5522 72 029 325 14
✉ buchhaltung@lbsfe1.snv.at

Hausmeister **Stefan Salzer**
Thomas Graziadei
☎ +43 5522 72 029 325 17
✉ hm.hilfe@lbsfe1.snv.at

Adresse Landesberufsschule Feldkirch
Rebbergasse 32
6800 Feldkirch

☎ +43 5522 72 029 0
☎ +43 5522 72 029 325 07
✉ sekretariat@lbsfe1.snv.at
🌐 www.lbsfe1.snv.at



Follow us on
Instagram

Website **www.lbsfe1.snv.at/unsere-schule/lehrpersonen**

- Lehrpersonen
- E-Mailadressen unserer Lehrpersonen

www.lbsfe1.snv.at/formulare/

- Schulkalender
- Entschuldigungsformular
- Ansuchen um Befreiungen
- Hausordnung
- Klasseneinteilung 2026/27
- Office365 Webmail – Anleitung für Schülerinnen und Schüler
- Weiterer Schulbesuch nach Auflösung des LV

Schulpartnerschaft **interne Schulpartnerschaft**
Der Schulgemeinschaftsausschuss besteht aus:

- Schulsprecher*in und 2 Stellvertreter*innen
- 3 Lehrervertreter*innen
- Elternvertreter*innen (falls gewünscht)
- Direktorin der LBS Feldkirch

Sitzungstermine
Mittwoch, 25. November 2026, 8.30 Uhr
Mittwoch, 17. März 2027, 8.30 Uhr

externe Schulpartnerschaft
Schulheim Mäder

Unkostenbeiträge / Aufwände **Lernmittelbeitrag und Kopierbeitrag**
für kaufmännische Lehrberufe 26/27 € 57,00

Lern- und Arbeitsmittelbeitrag
für gewerbliche Lehrberufe 26/27 € 75,00
+ für Elektrotechnik 1. Klassen € 25,00
+ Friseur 1. Klassen € 40,00
+ Friseur 2. Klassen € 80,00
+ Friseur 3. Klassen € 40,00

Selbstbehalt Schülerfreifahrt
Die Schülerinnen und Schüler erhalten den Antrag SL+ von der Schule – dieser enthält bereits den Bestell-Code.
Die weitere Erledigung obliegt der Schülerin bzw. dem Schüler.

Humanität steckt an.

Ich achte hin.



Ich bedanke mich.



Ich handle.



Ich stärke uns.



Wir gehören zusammen.



1 Humanität beginnt mit Aufmerksamkeit



Wer macht unsere Schule jeden Tag zu einem besseren Ort? Im Laufe dieser Woche bedankt sich jede und jeder von euch bewusst bei einer Person.

Schreibe eine Dankesbotschaft und hänge sie an unsere DANKE-Wand.

2 Humanität fühlt sich gut an



Erinnert euch an eine Situation, in der euch jemand geholfen hat. Was ist passiert? Wie habt ihr euch dabei gefühlt?

Tauscht euch darüber aus. Positive Erfahrungen erinnern uns daran, wie viel kleine Gesten bewirken können.

3 Unsere Klassenstärken



Welche drei Stärken möchten wir in diesem Schuljahr besonders leben?

- | | |
|---|-----------------------------------|
| ☐ Respekt | ☐ Teamwork |
| ☐ Freundlichkeit | ☐ Fairness |
| ☐ Hilfsbereitschaft | ☐ Dankbarkeit |
| ☐ Verantwortung | ☐ _____ |
| ☐ Ehrlichkeit | ☐ _____ |

Diese drei Stärken begleiten euch das ganze Schuljahr.

4 Humanität ist ansteckend



Welche Idee möchte eure Klasse gemeinsam umsetzen?

- Denkt an eine Aktion, die ...
- ☒ Freude macht.
 - ☒ andere überrascht.
 - ☒ wenig kostet.
 - ☒ zu eurer Klasse passt.
 - ☒ auch andere Klassen mitmachen möchten.

Plant eure Aktion:
Was wollen wir tun und wie können wir diese im Schulhaus sichtbar machen?

Jede kleine Tat stößt die nächste an.
Gemeinsam gestalten wir unsere Schule.

5 Gemeinsam am Friedenspfahl



Bis Weihnachten besucht eure Klasse den Friedenspfahl. Jede Klasse gestaltet einen Stein mit

- eurer Klasse
- einer eurer drei Stärken
- einem Symbol

Euer Stein bleibt das ganze Schuljahr beim Friedenspfahl. So entsteht nach und nach ein sichtbarer Kreis der Humanität.



Jede Klasse setzt ein Zeichen. Gemeinsam wird unser Kreis der Humanität sichtbar.

6 Jede Klasse ist Teil des Ganzen

Gestaltet gemeinsam euer Puzzleteil. Darauf stehen

- eure Klasse
- eure drei Stärken
- eure Humanitätsaktion



Viele Klassen. Viele Stärken. Eine Schulgemeinschaft.

7 Gemeinsam Helfen

Humanität endet nicht an der Schultür. Auch in Vorarlberg gibt es Menschen, die Unterstützung brauchen.

So entscheidet ihr mit, wem eure Spenden zugutekommen.



Jede Klasse recherchiert zwei Organisationen oder Projekte aus Vorarlberg.



Wir stellen unsere Ideen in der Klasse vor und begründen unsere Wahl.



Die ganze Schule stimmt digital ab.



Die Organisation mit den meisten Stimmen wird unsere gemeinsame Sozialaktion im zweiten Semester.

UNSER WEG DURCH DAS SCHULJAHR



START

Wir starten gemeinsam und entdecken, was Humanität bedeutet.



KLASSENSTÄRKEN

Wir entscheiden uns für drei Stärken, die uns das ganze Jahr begleiten.



KLASSENAKTION

Wir planen und setzen unsere eigene Humanitätsaktion um.



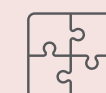
FRIEDENSPFAHL

Wir setzen unseren Klassenstein und zeigen: Wir tragen zum Frieden bei.



SOZIALAKTION

Wir wählen gemeinsam, wen wir in Vorarlberg unterstützen wollen.



PUZZLETEIL

Wir gestalten unser Puzzleteil und zeigen, wer wir sind.

Unsere Schule in Zusammenarbeit

Wichtige Infos

Bitte melden Sie im Interesse des*der Schülers*Schülerin bzw. im eigenen Interesse Allergien, Krankheiten (Epilepsie, Diabetes, ...) sowie besondere Bedürfnisse (Legasthenie, Dyskalkulie, ...) direkt dem Klassenvorstand.

Sprechstunden

Die Sprechstundentermine bitte mit den jeweiligen Lehrpersonen per E-Mail (s. Seite 20–22 oder Website) vereinbaren.

Schularbeiten und Prüfungen

können auf WebUntis abgefragt werden. (vgl. Anleitung auf Website).

Frühwarnsystem

Bei stark nachlassenden oder nicht ausreichenden Leistungen werden die Schülerinnen & Schüler und die Erziehungsberechtigten rechtzeitig informiert. Nützen Sie die Möglichkeit der Kontaktaufnahme!

Unterstützungen

Lehrlingscoaching

Lehre statt Leere
findet 1 x wöchentlich an der Schule statt
☎ 0664 60 177 3016

Christine Waltner, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

✉ christine.waltner@lbsfe1.snv.at

☎ 0660 109 4555

🌐 www.christinewaltner.com

Arbeiterkammer

✉ lehrlingsabteilung@ak-vorarlberg.at

☎ 050 258 2300

Wirtschaftskammer

🌐 www.wko.at/service/bildung-lehre/start.html

aha

🌐 www.aha.or.at/lehrstellen

bifo

🌐 www.bifo.at/bildung-und-beruf/beruf-und-lehre

Clean

✉ clean.feldkirch@mariaebene.at

Supro

🌐 www.supro.at

Verhalten bei Brandalarm

Über das Verhalten im Brandfall informieren die jeweiligen Klassenvorstände ihre Klassen zu Beginn des Schuljahres.

- Die Schülerinnen & Schüler verlassen das Schulgebäude möglichst rasch auf dem vorgegebenen Fluchtweg unter Anleitung der sie unterrichtenden Lehrperson.
- Die Schülerinnen & Schüler sollen keinesfalls Schultaschen bzw. lose Kleidungsstücke mitnehmen.
- Falls der vorgegebene Fluchtweg nicht benutzt werden kann (Feuer, Rauchgase, etc.), weist die Lehrperson die Schülerinnen & Schüler an, den nächstmöglichen Fluchtweg zu benutzen.
- **Sammelplatz:** Parkplatz gegenüber der Schule (falls nicht vor Ort anders bekannt gegeben).
- Alle Schülerinnen & Schüler gruppieren sich auf dem Sammelplatz – jeweils die ganze Klasse mit der/den unterrichtenden Lehrperson/en (z. B. alle Gruppen einer Klasse, wenn die Klasse geteilt ist).
- Vom Unterricht freigestellte Schülerinnen & Schüler melden sich ebenfalls bei ihrer Klasse auf dem Sammelplatz.
- Eine Lehrperson pro Klasse meldet sich bei der Einsatzleitung und gibt bekannt, ob die Klasse vollständig auf dem Sammelplatz anwesend ist bzw. wie viele (der zuvor anwesenden) Schülerinnen & Schüler fehlen. Freigestellte Schülerinnen & Schüler sind dabei mitzurechnen.
- **Falls der Brandalarm während der Pause erfolgt:** Schülerinnen & Schüler begeben sich zum Sammelplatz und gruppieren sich klassenweise.
- **Für die jeweilige Klasse zuständige Lehrperson:**
 - Klassenvorstand
 - Lehrpersonen, welche anschließend an die Pause diese Klasse unterrichten
 - Lehrpersonen, welche vor der Pause diese Klasse unterrichtet haben(Zuständigkeit in der genannten Reihenfolge – je nach dem, welche Lehrpersonen anwesend sind bzw. nicht bei einer anderen Klasse eingeteilt sind).
- Die Lehrpersonen bekommen dann von der Einsatzleitung die Anweisung für das weitere Verhalten.
- Lehrpersonen, welche für keine Klasse zuständig sind, melden sich ebenfalls bei der Einsatzleitung, um bei Bedarf Aufgaben übernehmen zu können.

Unsere Lehrpersonen nach Fachbereichen

Direktorin

BERGMEISTER-KECKEIS Barbara (BE)
✉ barbara.bergmeister@lbsfe1.snv.at

Vizedirektor

KATHAN Thomas (KA)
✉ thomas.kathan@lbsfe1.snv.at

Lehrpersonen

Bäckerei

HOLLUBER Thomas (HT)
✉ thomas.holluber@lbsfe1.snv.at

RHEINBERGER Peter (RH)
✉ peter.rheinberger@lbsfe1.snv.at

Betriebswirtschaftl. Unterricht gew.

BALDAUF Günter (BA)
✉ guenter.baldauf@lbsfe1.snv.at

DÜNSER Claudia (DÜ)
✉ claudia.duenser@lbsfe1.snv.at

FORER Petra (FO)
✉ petra.forer@lbsfe1.snv.at

FRICK-STURN Carmen (FS)
✉ carmen.frick-sturn@lbsfe1.snv.at

LIBARDI Eva-Maria (LIB)
✉ eva-maria.libardi@lbsfe1.snv.at

PEDOT Markus (PM)
✉ markus.pedot@lbsfe1.snv.at

RHOMBERG Elke (ER)
✉ elke.rhomberg@lbsfe1.snv.at

WENTZ Linda (WE)
✉ linda.wentz@lbsfe1.snv.at

Elektronik, IT-Technik sowie Applikationsentwicklung

HAUSER Benjamin (HB)
✉ benjamin.hauser@lbsfe1.snv.at

HOFER Edgar (HF)
✉ edgar.hofer@lbsfe1.snv.at

JOVEN Karlheinz (JO)
✉ karlheinz.joven@lbsfe1.snv.at

KASIMOVA Tatiana (KT)
✉ tatiana.kasimova@lbsfe1.snv.at

MAIER Malena (MAM)
✉ malena.maier@lbsfe1.snv.at

MAYR Michael (MIM)
✉ michael.mayr@lbsfe1.snv.at

MÜHLEBACH Markus (MU)
✉ markus.muehlebach@lbsfe1.snv.at

NÄGELE Herbert (NÄ)
✉ herbert.naegele@lbsfe1.snv.at

VOLGGER Michael (VO)
✉ michael.volgger@lbsfe1.snv.at

Elektrotechnik

DORNER Patrick (DO)
✉ patrick.dorner@lbsfe1.snv.at

FRITSCH Stefan (FRI)
✉ stefan.fritsch@lbsfe1.snv.at

GALLO Manuel (MG)
✉ manuel.gallo@lbsfe1.snv.at

GANAHL Stefan (GAN)
✉ stefan.ganahl@lbsfe1.snv.at

LINDER Kurt (LK)
✉ kurt.linder@lbsfe1.snv.at

SCHAUB Bernhard (SB)
✉ bernhard.schaub@lbsfe1.snv.at

STUDER René (STU)
✉ rene.studer@lbsfe1.snv.at

Fitnessbetreuung

HOPPEL Florian (HOP)
✉ florian.hoppel@lbsfe1.snv.at

MACEK Christian (MC)
✉ christian.macek@lbsfe1.snv.at

WIEDNER Susanna (PR)
✉ susanna.wiedner@lbsfe1.snv.at

Fleischverarbeitung/-verkauf

GSTACH Ulrike (UG)
✉ ulrike.gstach@lbsfe1.snv.at

OMEROVIC Senaid (OS)
✉ senaid.omerovic@lbsfe1.snv.at

Floristik

LINS-CÄSAR Sandra (CÄ)
✉ sandra.caesar@lbsfe1.snv.at

MÜLLER Bettina (BEM)
✉ bettina.mueller@lbsfe1.snv.at

Friseur

BECHTER Martina (BM)
✉ martina.bechter@lbsfe1.snv.at

KARLINGER Susanne (SK)
✉ susanne.karlinger@lbsfe1.snv.at

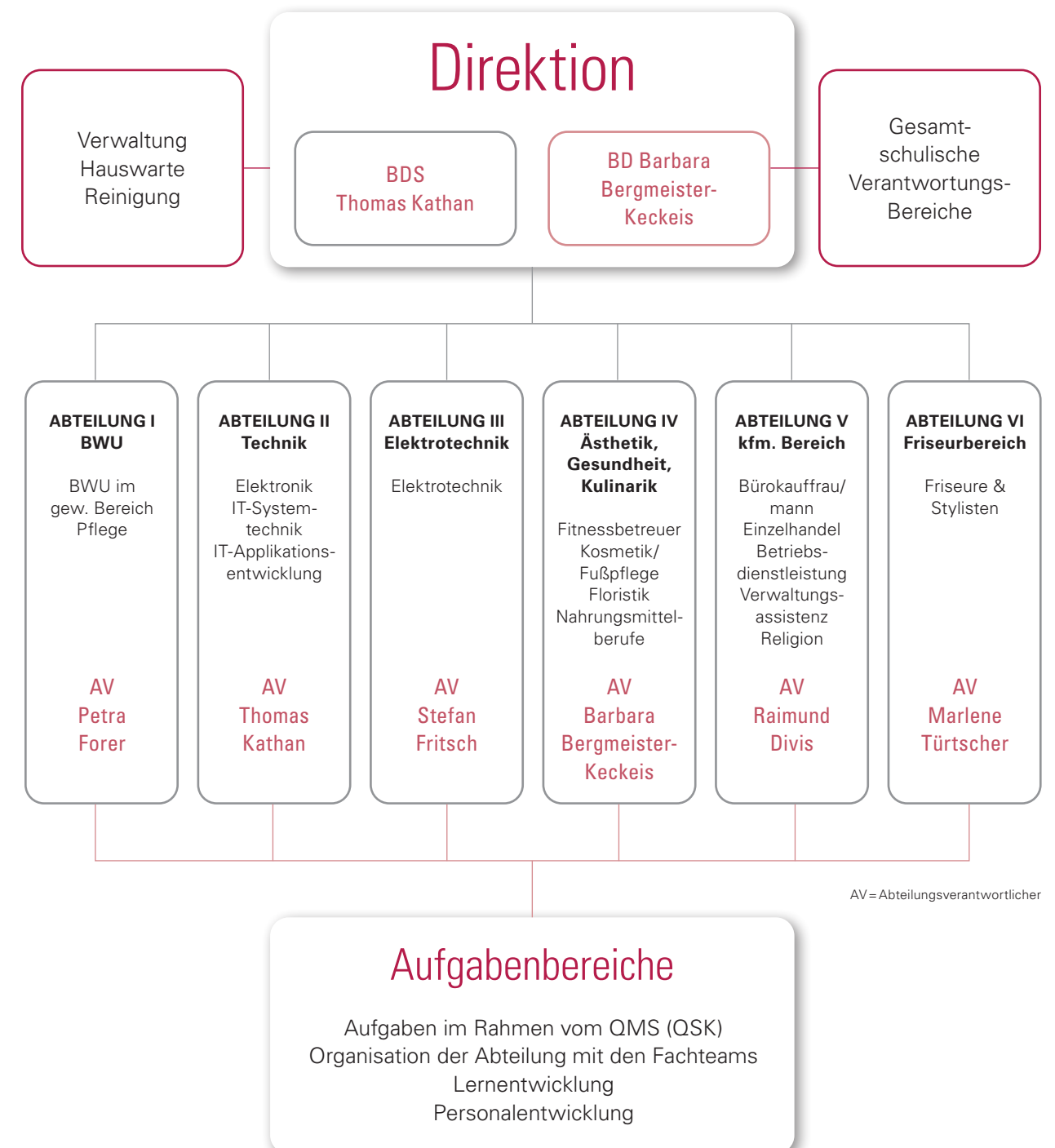
MARTIN Maria (MM)
✉ maria.martin@lbsfe1.snv.at

PETRASCHEK Jolien (PJ)
✉ jolien.petraschek@lbsfe1.snv.at

TÜRTSCHER Marlene (TÜ)
✉ marlene.tuertscher@lbsfe1.snv.at

WINKLER Karin (WK)
✉ karin.winkler@lbsfe1.snv.at

Organigramm



Kaufmännischer Bereich

BAUTISTA Richard (BT)
✉ richard.bautista@lbsfe1.snv.at

DIVIS Raimund (DI)
✉ raimund.divis@lbsfe1.snv.at

GUSCHL Thomas (GU)
✉ thomas.guschl@lbsfe1.snv.at

HOLZKNECHT Andrea (HK)
✉ andrea.holzknacht@lbsfe1.snv.at

KAUFMANN Simone (KS)
✉ simone.kaufmann@lbsfe1.snv.at

KREUTZ-DOMES Sabine (KD)
✉ sabine.kreutz@lbsfe1.snv.at

LERCHER Alexandra (LE)
✉ alexandra.lercher@lbsfe1.snv.at

MATT Andrea (MA)
✉ andrea.matt@lbsfe1.snv.at

PASSENEGG Eva-Maria (EP)
✉ eva-maria.passenegg@lbsfe1.snv.at

SCHÖPF Sonja (SP)
✉ sonja.schoepf@lbsfe1.snv.at

SCHWENDTNER Leonard (SL)
✉ leonard.schwendtner@lbsfe1.snv.at

THÖNY Isabella (TH)
✉ isabella.thoeny@lbsfe1.snv.at

WALTNER Christine (WA)
✉ christine.waltner@lbsfe1.snv.at

Konditorei, Patisserie

HERBURGER Eva-Maria (HER)
✉ eva-maria.herburger@lbsfe1.snv.at

WILLAM Christian (WI)
✉ christian.willam@lbsfe1.snv.at

Kosmetik, Fußpflege

LAMPERT Christine (LA)
✉ christine.lampert@lbsfe1.snv.at

LAMPERT-RÜDISSEY Sylvia (LR)
✉ s.lampert-ruedisser@lbsfe1.snv.at

PALKOVICH Justine (JP)
✉ justine.palkovich@lbsfe1.snv.at

Pflege

FELLNER Gabriele (FE)
✉ gabriele.fellner@lbsfe1.snv.at

GROSS Alexander (AG)
✉ alexander.gross@lbsfe1.snv.at

HEINGÄRTNER Julia (JH)
✉ julia.heingaertner@lbsfe1.snv.at

Religion

ZOLOTAS Ursula (ZO)
✉ ursula.zolotas@lbsfe1.snv.at

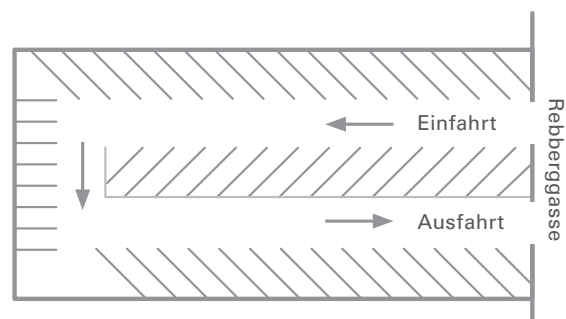
Unsere Schule in Handlungen

Hausordnung

An unserer Schule gehen täglich bis ca. 250 Schülerinnen & Schüler ein und aus. Um einen reibungslosen Ablauf des Schultages für alle zu gewährleisten, sind verschiedene Absprachen (Regeln) notwendig.

Parkmöglichkeiten

- PKW-Parkplatz ist gegenüber der Berufsschule – **parken nur mit Parkticket**
Dieser Parkplatz unterliegt der StVO – Parkordnung bitte unbedingt beachten. Parktickets sind am Vormittag im Sekretariat kostenlos erhältlich. Diese müssen gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe angebracht werden. Ein Zuwiderhandeln führt zum Entzug des Parktickets.
Für einspurige Fahrzeuge stehen gekennzeichnete Abstellflächen in der Tiefgarage zur Verfügung.
Einfahrt ist auch bei geschlossener Schranke möglich.
- Vorsicht möglicher Gegenverkehr!
- Bitte Fahrgemeinschaften bilden!



Zentralgarderobe – Schließfächer

Im Untergeschoss stehen ausschließlich **Tages-Schließfächer** zur Verfügung.
Einwurf € 1,00 oder € 2,00.

Die Schließfächer werden täglich geleert.

Rauchen und Nikotinwaren

Im gesamten Schulgebäude bzw. auf dem Schulgelände darf nicht geraucht werden. (lt. § 12 Abs. 1 Z3 TNRS) Tabak- und Nikotinprodukte sind in der Schule generell verboten (§ 3/Absatz 2) d.h. auch rauchfreie Produkte wie Nikotinbeutel oder Snus dürfen im Schulgebäude und auf dem Schulgelände nicht konsumiert werden.

Das Verlassen des Schulgeländes in den großen Pausen bzw. in der Freistunde – Eintrag in der Abmeldungsliste! – ist erlaubt.

Waffen

Waffen und waffenähnliche Gegenstände sind in der Schule und auf dem Schulgelände nicht erlaubt.

Aussprache

- Nach besonderen Vorkommnissen können Schülerinnen & Schüler nach Unterrichtsende zu einem klärenden Gespräch geladen werden.
- Wer fremdes Eigentum vorsätzlich beschädigt, muss Schadenersatz leisten!

Kantine

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 7.30 bis 13.30 Uhr

POOL-Codex

für ein starkes Miteinander



Dieser POOL-Codex ist eine positive Vereinbarung und keine Liste von Verboten, die unsere Haltungen und unser Verhalten beschreibt, damit wir uns wohlfühlen, respektvoll begegnen und gemeinsam lernen können. Wir haben ihn gemeinsam formuliert – und gemeinsam tragen wir und jede*r Einzelne die Verantwortung dafür.

So gehen wir miteinander um:

(Wie wollen wir kommunizieren?
Wie mit Unterschieden, Fehlern oder Konflikten umgehen?)

So wollen wir lernen:

(Wie gestalten wir Unterricht und Lernzeit?
Was ist uns beim Arbeiten wichtig?)

Dafür übernimmt jede:r Verantwortung:

(Was trägt jede:r Einzelne bei?
Womit können wir uns gegenseitig stärken?)

Mit meiner Unterschrift zeige ich, dass ich unseren POOL-Codex mittrage und aktiv zu einem respektvollen, positiven Miteinander in unserer Klasse beitrage.

Unterschrift Lehrbetrieb

Unterschrift Schüler*in

Unterschrift Lehrperson

Unterschrift des Erziehungsberechtigten
(bei Minderjährigkeit Schüler*in)

Unser Verhaltenskodex

Dieser gilt für Schülerinnen & Schüler und Lehrpersonen gleichermaßen



- TEAMS, die Infokanäle der KVs. Die Lehrlinge sind verpflichtet, die Nachrichten regelmäßig zu checken.
- Im Unterricht wird deutsch oder englisch gesprochen.
- Die Aufnahme von Videos, Fotos, Audioaufzeichnungen, usw. sind ausnahmslos nur nach Rücksprache mit der LP gestattet.
- Es wird höflich und freundlich miteinander kommuniziert.
- Pünktliche Teilnahme aller Beteiligten ist Voraussetzung.
- Zuspätkommende melden sich und geben den Entschuldigungsgrund an.
- Es wird eine aktive Mitarbeit gefordert, die auch entsprechend bewertet wird.
- Angemessene Kleidung
- Alle achten auf die Gesprächsregeln und lassen die anderen aussprechen.



Smartphone

- Während des Unterrichts sind Telekommunikationsmittel (z. B. Handy) ausgeschaltet in der Schultasche oder entsprechend der Anweisung des Lehrpersonals aufzubewahren.
- Bei unerlaubtem Verwenden der Telekommunikationsmittel müssen diese abgegeben werden. Diese werden am Ende des Unterrichtstages zurückgegeben.



Speisen und Getränke

- Speisen sind nur in der Schulstraße, im Aula-Bereich und in der Kantine erlaubt!
- Getränke dürfen in verschließbaren Flaschen in die Klasse mitgenommen werden.



Müllentsorgung – Mülltrennung

Zur Entsorgung von Abfällen stehen Müllstationen in allen Bereichen der Schule.
Bitte unbedingt die Mülltrennung beachten!



Pausenregelung

- Klassen sind während der Pausen offen, Spezialräume geschlossen.
- Das Verlassen des Schulgeländes während der Freistunden ist nur mit Eintrag in die Abwesenheitsliste (liegt vor dem Sekretariat auf) erlaubt.
- Während der Mittagspause ist keine Abmeldung notwendig.

Merkblatt für das Fernbleiben vom Unterricht

Abwesenheit vom Unterricht

Berufsschulen sind Pflichtschulen. Bei Erkrankung der*des Schülerin*Schülers oder sonstigen unvorhergesehenen Ereignissen am Schultag gilt:

Digitaler Klassenbucheintrag – siehe Website oder Verständigung der Schule

✉ sekretariat@lbsfe1.snv.at

☎ +43 5522 720 29 0

📠 +43 5522 720 29 325 07

ab 7.30 Uhr bis spätestens 8.00 Uhr.

- Vorlage einer schriftlichen Entschuldigung spätestens am übernächsten Schultag. Erfolgt dies nicht, wird der Lehrling in seinen Betrieb geschickt, um die Entschuldigung zu holen. Die versäumte Schulzeit wird dann mit mind. ½ Tag nachgeholt.
- Bei mehrmaligem Zuspätkommen (z. B. Verschlafen) ist ½ Tag einzuholen!
- Entschuldigungen werden nur versehen mit Stempel und Unterschrift des Lehrbetriebes/Lehrberechtigten sowie mit Unterschrift des Erziehungsberechtigten (bei Minderjährigen) angenommen.
- Arztbestätigung
- **Jahresprüfung bei zu vielen Fehlzeiten**
Wenn sich bei vermehrtem Fernbleiben des Schülers vom Unterricht eine sichere Beurteilung für die ganze Schulstufe nicht treffen lässt, hat der Lehrer eine Prüfung durchzuführen, von der der Schüler zwei Wochen vorher zu verständigen ist (Feststellungsprüfung).

Auflösung von Lehrverhältnissen

Auflösung von Lehrverhältnissen sowie Namens-, Telefonnummern- und Adressänderungen sind unverzüglich im Sekretariat zu melden.

Freistellung vom Unterricht

Ansuchen um Freistellung vom Unterricht für vorhersehbare Ereignisse sind grundsätzlich 14 Tage vorher schriftlich einzubringen.

Lt. Formular auf der Homepage!

Musterung: Der Stellungsbeehl ist dem Klassenvorstand im Vorhinein vorzulegen.

Arbeit im Lehrbetrieb am Schultag: Bei besonderen wirtschaftlichen Umständen kann der Lehrberechtigte ein Ansuchen um Befreiung einbringen.

Arztbesuche müssen während der unterrichtsfreien Zeit wahrgenommen werden (ausgenommen akute Fälle und Zahnarzttermine!)

Als Entscheidungsgrundlage für eine Freistellung werden das inhaltliche Anliegen, der Leistungsstand und die bisherigen Fehlstunden berücksichtigt. In bestimmten Fällen (z. B. Urlaub) muss der versäumte Unterricht an einem anderen Schultag vorab eingeholt werden.

Ich habe die Bestimmungen des Schulpflichtgesetzes samt den entsprechenden Erläuterungen zur Kenntnis genommen.

Unterschrift Lehrbetrieb

Unterschrift Schüler*in
bzw. des Erziehungsberechtigten

Informationen über Prüfungstermine und Leistungsbeurteilungen

Schuljahr _____

Name _____ Klasse _____

Sehr geehrte*r Erziehungsberechtigte*r!
Sehr geehrte*r Ausbildungsberechtigte*r!

Damit Sie über die schulischen Leistungen (Schularbeiten, Tests, schriftliche und mündliche Überprüfungen) während des gesamten Schuljahres informiert sind, führt der Lehrling dieses Aufzeichnungsblatt (siehe nächste Seite) selbstständig und eigenverantwortlich.

Von Zeit zu Zeit, mindestens jedoch einmal monatlich, ersuchen wir darum, dass Sie sich über den Leistungsstand informieren und dies mittels Unterschrift (Lehrbetriebe zusätzlich mit Stempel) dokumentieren.

Bei Leistungsabfall ist Ihre Kontaktaufnahme mit der Schule bzw. der zuständigen Lehrperson per E-Mail erforderlich (siehe Seite 20 bis 22 – Auflistung der Lehrpersonen ...). Sprechstunden sind ebenfalls über E-Mail zu vereinbaren.

Es ist uns ein großes Anliegen, durch gemeinsames Bemühen optimale schulische Erfolge zu ermöglichen und so die betriebliche Ausbildung zu unterstützen und zu fördern.

Zur Kenntnis genommen:

Unterschrift und Stempel
des Lehrberechtigten

Unterschrift des
Erziehungsberechtigten

Prüfungstermine und Prüfungsübersicht

[illegible]

*SA = Schularbeit, T = Test, MAÜ = Mitarbeitüberprüfung, P = Praxis

Essen und Trinken

Unsere Schulkantine



Kantine

Die Kantine ist öffentlich, neben Schülerinnen & Schüler und Lehrpersonen sind auch externe Gäste willkommen. In unserer Kantine erwarten euch schon morgens Sandwiches und Süßgebäck für einen guten Start in den Tag.



Mittagsmenü

In der Zusammenstellung des Wochenmenüplans orientieren wir uns an der „Leitlinie Schulpflege für die Gemeinschaftsverpflegung von Kindern und Jugendlichen“ der aks gesundheit GmbH sowie an der aktuellen Jahreszeit. Die frühesten Menü-Wiederholungen treten nach acht Wochen auf. Die Menüpläne veröffentlichen wir wöchentlich am Freitag.



Getränke

Die Getränke der Vorarlberger Marke „VO ÜS“ sind ergänzend in der Kantine erhältlich.



Salatbuffet

Jeden Tag gibt es frische Salate der Saison mit mehreren selbstgemachten Dressings, Essig und Ölen zum selbst Anrichten.

Schertlerbrot: Frisch. Regional. Vielfältig.

Wir freuen uns, die Kantine der Landesberufsschule Feldkirch betreiben zu dürfen. Unser Küchenteam bereitet die Speisen täglich frisch vor Ort zu und setzt dabei auf regionale Zutaten, saisonale Produkte und aktuelle Ernährungstrends.

Ein besonderes Anliegen ist uns ein vielfältiges Angebot, das unterschiedliche Ernährungsgewohnheiten berücksichtigt. Daher bieten wir regelmäßig vegetarische sowie Halal-Gerichte an.

Alle Jausen und gebackenen Snacks werden in unserer hauseigenen Backstube in Feldkirch frisch hergestellt – für beste Qualität und kurzen Wege.



Wir freuen uns
auf euer Kommen!

Stundenplan der Klasse _____ Schuljahr 2026/27

U-Zeiten		1. Woche			2. Woche		
Stunde	Zeit	Fach	Raum	Lehrperson	Fach	Raum	Lehrperson
1.	7.45–8.30						
2.	8.30–9.15						
3.	9.15–10.00						
Pause	10.00–10.15						
4.	10.15–11.00						
5.	11.00–11.45	POOL/Unterricht					
6.	11.45–12.30	POOL/Mittagspause					
7.	12.30–13.15	Mittagspause/Unterricht					
8.	13.15–14.00						
9.	14.00–14.45						
10.	14.45–15.30						
Pause	15.30–15.45						
11.	15.45–16.30						
12.	16.30–17.15						

Zusatztag		von:			bis:		
Stunde	Zeit	Fach	Raum	Lehrperson	Fach	Raum	Lehrperson
1.	7.45–8.30						
2.	8.30–9.15						
3.	9.15–10.00						
Pause	10.00–10.15						
4.	10.15–11.00						
5.	11.00–11.45	POOL/Unterricht					
6.	11.45–12.30	POOL/Mittagspause					
7.	12.30–13.15	Mittagspause/Unterricht					
8.	13.15–14.00						
9.	14.00–14.45						
10.	14.45–15.30						
Pause	15.30–15.45						
11.	15.45–16.30						
12.	16.30–17.15						

Der Stundenplan ist unter <https://kalliope.webuntis.com/WebUntis/> abrufbar!

Schulkalender 2026/2027 für Schüler*innen

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	SW	KW	WF	
September	7	8	9	10	11	12	13	0	37		Do. Whp., Kl.- und Eröffnungskonf., Fr: alle 1. Klassen
	14	15	16	17	18	19	20	1	38	1	
	21	22	23	24	25	26	27	2	39	2	
	28	29	30					3	40	1	
Oktober				1	2	3	4	3	40	1	
	5	6	7	8	9	10	11	4	41	2	
	12	13	14	15	16	17	18	5	42	1	Tagessprecherwahlen
	19	20	21	22	23	24	25	6	43	2	
November	26	27	28	29	30	31		7	44	1	26.10. Nationalfeiertag, 27.10. schulautonomer Tag
							1	7	44	1	01.11. Allerheiligen
	2	3	4	5	6	7	8	8	45	2	02.11. Allerseelen
	9	10	11	12	13	14	15	9	46	1	
Dezember	16	17	18	19	20	21	22	10	47	2	18.11. pädagogischer Tag
	23	24	25	26	27	28	29	11	48	1	25.11. 1. SGA-Sitzung
	30							12	49	2	
		1	2	3	4	5	6	12	49	2	
Januar	7	8	9	10	11	12	13	13	50	1	08.12. Maria Empfängnis
	14	15	16	17	18	19	20	14	51	2	17.12. Konferenz, 14.00 Uhr, Unterricht bis 12.10 Uhr
	21	22	23	24	25	26	27		52		18.12. bis 06.01. Weihnachtsferien
	28	29	30	31					53		
Februar					1	2	3		53		01.01. Neujahr
	4	5	6	7	8	9	10	15	1	1	06.01. Hl. 3 Könige
	11	12	13	14	15	16	17	16	2	2	
	18	19	20	21	22	23	24	17	3	1	
März	25	26	27	28	29	30	31	18	4	2	
	1	2	3	4	5	6	7	19	5	1	01.02. Gesamtkonferenz, 15.40 Uhr
	8	9	10	11	12	13	14	20	6	2	09.02. Faschingsdienstag
	15	16	17	18	19	20	21		7		Semesterferien / unterrichtsfrei 15.02.–21.02.
April	22	23	24	25	26	27	28	21	8	1	
	1	2	3	4	5	6	7	22	9	2	
	8	9	10	11	12	13	14	23	10	1	
	15	16	17	18	19	20	21	24	11	2	17.03. 2. SGA-Sitzung, 19.03. Josefitag
Mai	22	23	24	25	26	27	28		12		Osterferien / unterrichtsfrei 22.03.–29.03.
	29	30	31					25	13	1	29.03. Ostermontag / 30.03. Dienstag Unterricht
				1	2	3	4	25	13	1	
	5	6	7	8	9	10	11	26	14	2	
Juni	12	13	14	15	16	17	18	27	15	1	
	19	20	21	22	23	24	25	28	16	2	
	26	27	28	29	30			29	17	1	
						1	2	29	17	1	01.05. Staatsfeiertag
Juli	3	4	5	6	7	8	9	30	18	2	05.05. Gemeinschaftstag, 06.05. Christi Himmelfahrt
	10	11	12	13	14	15	16	31	19	1	
	17	18	19	20	21	22	23	32	20	2	17.05. Pfingstmontag / 18.05. Dienstag Unterricht
	24	25	26	27	28	29	30	33	21	1	27.05. Fronleichnam
August	31							34	22	2	
		1	2	3	4	5	6	34	22	2	
	7	8	9	10	11	12	13	35	23	1	
	14	15	16	17	18	19	20	36	24	2	
September	21	22	23	24	25	26	27	37	25	1	
	28	29	30					38	26	2	30.06. Notenkonferenz, 17.00 Uhr
				1	2	3	4	38	26	2	
	5	6	7	8	9	10	11	39	27	1	Zeugniswoche, 08.07. Schlusskonferenz, 13.30 Uhr

■ Unterricht (außerordentlich)

■ unterrichtsfrei (Ferien)

■ schulischer Termin